

(1761-1812)

Carl Christian Erhard Schmid

Spätaufklärung im Spannungsfeld zwischen Leibniz und Kant

C.C.E. Schmid hat sich eminente Verdienste in der Interpretation und Verbreitung der Kantischen Philosophie erworben. Dazu haben nicht nur seine seit 1785 an der Universität Jena gehaltenen Vorlesungen, sondern auch seine Schriften beigetragen. Dem „Lehrbuch“ Kritik der reinen Vernunft im Grundrisse war in der ersten Auflage von 1786 das Wörterbuch zur Kantischen Philosophie beigefügt, das im Jahr 1786 erstmals „mit beträchtlichen Änderungen und Zusätzen“ als gesonderte Schrift erschien und seither als Hilfsmittel der Kant-Forschung gebraucht wurde. Schmid verfolgt indessen ebenso wie Fichte und Reinhold die Absicht, Kants Philosophie in eigenen systematischen Weiterführungen zu vollenden.

In Erscheinung getreten ist Schmid auch als Herausgeber von Zeitschriften wie das Philosophische Journal für Moralität, Religion und Menschenwohl (1793/94), das Psychologische Magazin (1796-98) sowie das 1803 und 1804 erschienene Anthropologische Journal. Als seine bleibende Leistung gelten insbesondere seine Versuche zur Grundlegung der Wissenschaftstheorie bzw. zu einem System der Wissenschaften.

Im Vergleich zu den Kant-Interpreten mit eigenen systematischen Ambitionen wie etwa Fichte und Reinhold ist Schmid's Werk noch eine terra incognita. Die Fachtagung wird zunächst die Forschungen zu Schmid initiieren und damit die Kenntnis dieses Denkers vertiefen und erweitern.

Prof. Dr. Marion Heinz
PD Dr. Gideon Stiening
Prof. Dr. Günter Kruck

Hinweise

Tagungsort

Haus am Dom, Domplatz 3, 60311 Frankfurt am Main,
Telefon (069) 800 8718 400

Kooperation

Universität Siegen
DFG Deutsche Forschungsgemeinschaft

Tagungskosten

€ 50,- ; ermäßigter Preis: € 30,-
Gegen Vorlage des entsprechenden Ausweises/ Nachweises erhalten Schüler/innen, Auszubildende, Studierende (bis 30. Lebensjahr), Arbeitslose, Schwerbehinderte, Empfänger/innen von Sozialhilfe, Rentner/innen, Senioren/innen (ab 65. Lebensjahr) sowie Inhaber/innen von Ehrenamtskarte oder Frankfurtpass die angegebene Ermäßigung. Wir bitten Sie, die Tagungskosten bis 24.8.2020 auf das Konto 379029200 (Haus am Dom) bei der Commerzbank Limburg (BLZ 51 140029) unter Angabe der Tagungs-Nr. A200903GK zu über weisen. IBAN: DE 9351 1400290379029200; BIC: COBADEFFXXX. Bitte Überweisungsbeleg an der Tageskasse vorzeigen. Sollte die Tagung wider Erwarten nicht stattfinden, so benachrichtigen wir Sie umgehend. Bereits überwiesene Gebühren werden rückerstattet.

Anmeldung

Ihre verbindliche Anmeldung (Tagungs-Nr. A200903GK) erbitten wir schriftlich, möglichst bis Mo 13.7.2020 an: Katholische Akademie Rabanus Maurus/Haus am Dom, Domplatz 3, 60311 Frankfurt, Telefon: (069) 800 8718400, Fax: (069) 800 8718 412 E-Mail: hausamdom@bistumlimburg.de

Bezahlungsmöglichkeit

Sie können sich online anmelden und Teilnahmegebühren/ Eintrittskarten online bezahlen: [http:// ticket.hausamdom.de](http://ticket.hausamdom.de) oder www.hausamdom-frankfurt.de und Klick auf ADticket. Über die bekannten Vorverkaufsstellen können die Tickets ebenfalls erworben werden: <http://www.adticket.de/Vorverkaufsstellen.html>. Der Ticketkauf an der Tageskasse ist möglich.

Wegweiser

Als EMAS zertifiziertes Tagungshaus verpflichten wir uns, unsere Veranstaltungen möglichst umweltverträglich durchzuführen. Nutzen Sie deshalb bitte für die Anreise den ÖPNV: Vom Hauptbahnhof mit den U-Bahnen U4 und U5 bis zur Haltestelle Dom/Römer. Mit den Straßenbahnen 11 und 12 bis Haltestelle Paulskirche/Römer (Braubachstraße); von dort wenige Fußminuten (250 m) bis zum Haus am Dom.

HAUS AM DOM
Domplatz 3
60311 Frankfurt am Main
Telefon 0 69- 800 87 18 400
Fax 0 69- 800 87 18 412
hausamdom@bistumlimburg.de
www.facebook.com/hausamdom.frankfurt
www.twitter.com/hausamdom
www.hausamdom-frankfurt.de
www.youtube.com/user/HausamDom



HAUS AM DOM
Katholische Akademie
Rabanus Maurus

Fachtagung im Haus am Dom

3.—5. September 2020



(1761-1812)

Carl Christian Erhard Schmid

Spätaufklärung im Spannungsfeld zwischen Leibniz und Kant

Dr. Christoph Binkelman, München
PD. Dr. Martin Bondeli, Bern
M. A. Martin Brecher, Mannheim
PD. Dr. Michael Gerten, Bamberg
Dr. Frank Grunert, Halle
Prof. Dr. Andree Hahmann, Philadelphia
Prof. Dr. Marion Heinz, Siegen
Dr. Franz Hespe, Marburg
Dr. Silvan Imhof, Bern
Clara Innocenti, Jena
Dr. Stefan Klingner, Göttingen
Dr. Guiseppe Motta, Wien
Prof. Dr. Stephan Nachtsheim, Aachen
PD. Dr. Burkhard Nonnenmacher, Tübingen
Dr. Hans-Peter Nowitzki, Jena
Prof. Dr. Angelica Nuzzo, New York
Prof. Dr. Paola Rumore, Turin
PD. Dr. Gideon Stiening, München
Dr. Achim Vesper, Frankfurt a. M.

DFG Deutsche
Forschungsgemeinschaft

UNIVERSITÄT
SIEGEN



HAUS AM DOM
Katholische Akademie
Rabanus Maurus

Carl Christian Erhard Schmid (1761-1812)

Spätaufklärung im Spannungsfeld zwischen Leibniz und Kant

Do 3. September 2020

- 9:00 Uhr Marion Heinz, Siegen
Begrüßung und Eröffnung
- I. Philosophie und Methodologie**
Diskussionsleitung: Gideon Stiening
- 9:30 Uhr Silvan Imhof, Bern
Schmid über die Philosophie und ihre Prinzipien
- 10:30 Uhr Kaffeepause
- 11:00 Uhr Michael Gerten
Wissenschaftliche System- und Methodenlehre nach Carl Christian Erhard Schmid (1810)
- 12:00 Uhr Marion Heinz, Siegen
Logik und Metaphysik bei C.C.E. Schmid
- 13:00 Uhr Mittagspause
- II. Psychologie und Erkenntnistheorie**
Diskussionsleitung: Hans-Peter Nowitzki
- 14:30 Uhr Andree Hahmann, Philadelphia
Schmid über die Grundkräfte der Seele
- 15:30 Uhr Stefan Klingner, Göttingen
Kants Unterscheidung von Sinnlichkeit und Verstand bei C. C. E. Schmid
- 16:30 Uhr Kaffeepause
- III. Schmid's theoretische Philosophie im Kontext**
Diskussionsleitung: Marion Heinz
- 17:00 Uhr Paola Rumore, Turin
Schmid's Auseinandersetzung mit Wolff's Philosophie
- 18:00 Uhr Giuseppe Motta, Wien
Empirismus und Purismus in der Philosophie. C.Ch. E. Schmid über Selle und Kant

Fr 4. September 2020

- 9:00 Uhr Martin Bondeli, Bern
Schmid und Reinhold. C.C.E. Schmid als profunder Kritiker von Reinholds Reflexion über die Fundamente der Elementarphilosophie
- 10:00 Uhr Christoph Binkelman, München
Vermögen oder Tätigkeit? Fichtes Auseinandersetzung mit der empirischen Psychologie Schmid's
- 11:00 Uhr Kaffeepause
- IV. Moral, Recht und Religion**
Diskussionsleitung: Dieter Hüning
- 11:30 Uhr Achim Vesper, Frankfurt a.M.
Schmid's Auseinandersetzung mit Kants Konzeption von moralischer Freiheit
- 12:30 Uhr Mittagspause
- 14:00 Uhr Martin Brecher, Mannheim
C.C.E. Schmid's „Versuch einer Moralphilosophie“
- 15:00 Uhr Franz Hespe, Marburg
Schmid als Rechtsphilosoph
- 16:00 Uhr Kaffeepause
- 16:30 Uhr Frank Grunert, Halle
Schmid's Naturrecht
- 17:30 Uhr Burkhard Nonnenmacher, Tübingen
„Reine Religionslehre“ und „Empirische Religionslehre“ in Carl Christian Erhard Schmid's Philosophischer Dogmatik von 1796
- 19:00 Uhr **Abendvortrag**
Angelica Nuzzo, New York
Schmid's Lehre des intelligiblen Fatalismus

Sa 5. September 2020

- V. Anthropologie und Ästhetik**
Diskussionsleitung: Achim Vesper
- 9:00 Uhr Gideon Stiening, München
Schmid's Anthropologie
- 10:00 Uhr Clara Innocenti / Hans-Peter Nowitzki, Jena
Schmid's philosophische Physiologie
- 11:00 Uhr Kaffeepause
- 11:30 Uhr Stephan Nachtsheim, Aachen
Schmid's Ästhetik
- 12:30 Uhr Ende der Tagung